

Das Wandern ist des Müllers Lust

Text: Wilhelm Müller (1818)

Melodie: Karl F. Zöllner (1844)

The musical score is written in G major (one sharp) and 2/4 time. It consists of three staves of music. The first staff starts with a tempo marking of quarter note = 90 and a G chord. The second staff begins at measure 5 and includes D7 and G chords. The third staff begins at measure 10 and includes C, D7, G, D7, G, and D7, G chords. The lyrics are written below the notes.

1. Das Wan-tern ist des Mül-lers Lust, das Wan-tern ist des Mül-lers Lust, das
Wan - dern. Das muss ein schlechter Müller sein, dem niemals fiel das
Wan-tern ein, dem nie-mals fiel das Wan-tern ein, das Wan - dern.

2. Vom Wasser haben wir's gelernt,
vom Wasser haben wir's gelernt,
vom Wasser.
Das hat nicht Ruh' bei Tag und Nacht,
ist stets auf Wanderschaft bedacht,
ist stets auf Wanderschaft bedacht,
das Wasser.

3. Das sehn wir auch den Rädern ab,
das sehn wir auch den Rädern ab,
den Rädern.
Die gar nicht gerne still stehn
und sich am Tag nicht müde drehn,
und sich am Tag nicht müde drehn,
die Räder.

4. Die Steine selbst, so schwer sie sind,
die Steine selbst, so schwer sie sind,
die Steine.
Sie tanzen mit den muntern Reih'n
und wollen gar noch schneller sein,
und wollen gar noch schneller sein,
die Steine.

5. Oh Wandern, Wandern meine Lust,
oh Wandern, Wandern meine Lust,
oh Wandern!
Herr Meister und Frau Meisterin,
lass mich in Frieden weiter ziehn,
lasst mich in Frieden weiter ziehn
und wandern!